Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

12.07.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 400|24

Ermittlungen gegen Polizeibeamten eingeleitet

Autor: Thomas Geithner (tg)

Ermittlungen gegen Polizeibeamten eingeleitet

Die Polizeidirektion Dresden ermittelt aktuell gegen einen, derzeit unbekannten, ihrer Polizeibeamten wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Am heutigen Tag wurden der Polizeidirektion Dresden Vorwürfe bekannt, wonach in der vergangenen Nacht mehrere Polizeibeamte in zivil auf der Burg Hohnstein (Sächsische Schweiz) gefeiert hatten. Dabei sollen sie, erheblich alkoholisiert, das Lied »L'Amour Toujours" von Gigi D'Agostino abgespielt und dazu ein Beamter getanzt und den Hitlergruß gezeigt haben.

Neben der Eröffnung eines Strafverfahrens prüft die Dresdner Polizei disziplinarrechtliche Maßnahmen.

Dresdens Polizeipräsident Lutz Rodig (60): »Ich nehme diese Vorwürfe sehr ernst. Mit ihren Verhalten haben mich die anwesenden Polizeibeamten sehr enttäuscht und dem Ansehen der Polizei Schaden zugefügt. Sie haben vor allem Vertrauen verspielt, welches unabdingbar für unsere Rolle als Garant der Demokratie ist.« (tg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.